

	<p>Objekt: Die Porta Nigra von Nordwesten</p> <p>Museum: Stadtmuseum Simeonstift Trier Simeonstraße 60 54290 Trier 0651-7181459 stadtmuseum@trier.de</p> <p>Sammlung: Stadtgeschichte, Zeichnungen</p> <p>Inventarnummer: III 0009</p>
--	--

Beschreibung

Die Porta Nigra ist von der Feldseite, also von der Seite außerhalb der ehemaligen Stadtmauer abgebildet. Im Bildvordergrund ist ein Teil der ehemaligen Stadtmauer zu sehen. Links im Bildhintergrund ist das Löwentor, ein ehemaliges Stadttor zu erkennen. Einige Staffagefiguren sind vor der Porta Nigra zu sehen. Das Aquarell stammt aus dem Skizzenbuch des Sir Frederick Leighton (*1830), der 1847 von Frankfurt über Trier, Luxemburg, Brüssel nach Paris reiste. 1847 war die Porta Nigra bereits freigelegt, das heißt, die Simeonskirche auf dem römischen Stadttor war unter Napoleon bereits abgerissen worden. Die Schleifung der Stadtmauer war jedoch noch nicht erfolgt.

Grunddaten

Material/Technik: Aquarell auf Papier
Maße: 37 x 32,9 cm

Ereignisse

Gemalt wann 1847
wer Frederic Leighton (1830-1896)
wo Trier

[Geographischer wann
Bezug]

wer
wo Trier

Schlagworte

- Aquarell

- Skizzenbuch
- Stadtansicht
- Stadtmauer
- Stadttor